

KAPELLENRUNDWEG



Schlade - Kapelle

Die Kapelle ist der Gottesmutter Maria B. M.V. (Beate Mariae Virginis) geweiht und zeugt von der Marienverehrung in unserer Heimat.

Sie wurde im Jahr 1727 vom Geheimen Rat Friedrich Wilhelm Graf von Westphalen erbaut und ist mit achteckigen Grundriss und dem auffälligem Barockhelm sehenswert.

Spätestens seit 1913 ist die Kapelle im Besitz der Pfarrgemeinde Calle.

Mehrere Prozessionen führten in alter Zeit zu ihr.

Auch heute noch ist sie Station der jährlichen Bittprozession.

Hier wird seit Jahrhunderten für das Gedeihen der Feldfrüchte gebetet.

Nach Zeiten des drohenden Verfalls gelang es immer wieder, Restaurierungen durchzuführen und die Kapelle in altem Glanz erstrahlen zu lassen.

Von Grund auf restauriert wurde sie 1993.

Die Kapellengemeinschaft „Schladekapelle“ setzte sich das Ziel, das Gebäude herzurichten und für die Zukunft zu erhalten.

Neben einer Außensanierung wurde auch der Innenraum neu gestaltet.

Der bei einem Einbruch zerstörte Altar wurde restauriert und die 1971 gestohlenen drei Heiligenfiguren ersetzt.